



PATIENTENINFORMATION

WIR SIND FÜR SIE DA

Ein Ratgeber für Patienten
und deren Angehörige

Überblick

Wenn Sie bei uns sind	04
Wenn Sie nach Hause gehen	06
Wissenswertes von A bis Z	08
Stichwortverzeichnis	36
Patientenfragebogen	39



Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient, sehr geehrte Angehörige,

im Namen aller Mitarbeiter des Universitätsklinikums Jena (UKJ) begrüßen wir Sie ganz herzlich. Als einziges Universitätsklinikum im Freistaat Thüringen setzen wir neueste wissenschaftliche Erkenntnisse aus der Forschung ein, um Ihre Diagnose und Ihre Behandlung optimal zu gestalten. Dafür arbeiten unsere Experten verschiedenster Fachrichtungen eng zusammen. In erster Linie sind das natürlich unsere Ärzte, Pflegekräfte und Therapeuten. Aber auch im Hintergrund arbeiten viele Männer und Frauen in unterschiedlichen Berufsgruppen daran, dass Sie sich ganz auf Ihren Heilungsprozess konzentrieren können.

Das Universitätsklinikum Jena ist gewachsen. Am Standort Lobeda sind in den vergangenen Jahren und in unmittelbarer Nähe zu den bestehenden Gebäuden

Neubauten mit rund 50.000 Quadratmetern Nutzfläche entstanden. Das Projekt zählt zu den größten Krankenhausneubauten in Deutschland. Bis zum Jahr 2023 wird mit Ausnahme der Psychiatrie im Landgrafengebiet die gesamte Patientenversorgung zentral am Standort Lobeda zusammengeführt. Bis dahin sind weitere Baumaßnahmen notwendig, die leider auch Lärm und Staub mit sich bringen. Für diese Beeinträchtigungen bitten wir schon jetzt um Ihr Verständnis.

Mit dieser Broschüre möchten wir Ihnen eine erste Orientierung für Ihren Krankenhausaufenthalt geben und Ihnen einige Abläufe näher bringen. Natürlich geben Ihnen unsere Mitarbeiter vor Ort ebenfalls gerne Auskunft.

Wir wünschen Ihnen baldige Genesung!

Ihr Klinikumsvorstand

Impressum

Herausgeber: Universitätsklinikum Jena
Stabsstelle Unternehmenskommunikation, Kastanienstraße 1, 07747 Jena
Tel.: +49 (0)3641 9-391181 | **E-Mail:** presse@med.uni-jena.de | **Web:** www.uniklinikum-jena.de
Fotos: Klinisches Medienzentrums, Anna Schroll (soweit nicht anders gekennzeichnet)
Satz/Layout: Klinisches Medienzentrums | **Stand:** Januar 2026 – Mat.Nr.: 107640

Wenn Sie bei uns sind

Wenn alle Formalitäten in der Patientenaufnahme erledigt sind, können Sie sich erst einmal in Ihrem Zimmer einrichten. Die Station ist nun Ihr Orientierungspunkt. Die Schwestern und Pfleger erklären Ihnen alle Dinge, die für Ihre Pflege wichtig sind. Scheuen Sie sich nicht, auch persönliche Anliegen anzusprechen. Zunächst wird der zuständige Stationsarzt Sie untersuchen und ein ausführliches Aufnahmegespräch führen.

Unsere Routine

Während Ihres Aufenthaltes bei uns werden Sie schnell merken, dass der Alltag im Klinikum einem geregelten Ablauf unterliegt. Ihre Stationsschwestern und Pfleger erklären Ihnen alle Abläufe und begleiten Sie durch den Tag. In der Regel werden Sie zwischen 6.00 und 7.00 Uhr geweckt. Sie haben dann Zeit für Ihre Morgentoilette und erhalten Ihr Frühstück. Anschließend kommt Ihr Stationsarzt zur Visite ans Krankenbett, um sich ein Bild von Ihrem Befinden zu machen und Sie über den weiteren Verlauf der Behandlung zu informieren.

Für manche Untersuchungen beziehungsweise für Operationen ist es notwendig, Sie von Ihrem Zimmer zu einer anderen Station oder in den Zentral-OP zu bringen. Dabei begleitet Sie ein Mitarbeiter unseres Internen Patiententransports, kurz IPT, und holt Sie auch von dort wieder ab.

Während Ihres Aufenthaltes werden Ihre Arzneimittel durch die Krankenhausapotheke zur Verfügung gestellt. Bitte wenden Sie ohne Absprache mit Ihrem behandelnden Krankenhausarzt keine eigenen Arzneimittel an. Dies betrifft auch pflanzliche Medikamente, Vitaminpräparate und Nahrungsergänzungsmittel sowie z.B. Augentropfen, Salben, und alle weiteren freiverkäuflichen Arzneimittel.

Essen und Trinken

80 verschiedene Kostformen, darunter spezielle Speisen für Kinder, werden in unserer Küche zubereitet. Selbstverständlich berücksichtigen wir auch religiöse Normen. Wenn bei Ihnen keine Einschränkungen bezüglich der Ernährung bestehen, verordnet Ihnen der Arzt „Vollkost“. Dadurch haben Sie die Möglichkeit, täglich zwischen drei Menüs zu wählen. Zum Abendessen bieten wir Ihnen Käse- und Wurstaufschnitt mit einer Brotauswahl, Salat und einer täglich wechselnden Beilage an. Sie können sich aber auch für eine Nudelpfanne, Soljanka oder einen großen Salatteller entscheiden. Jeden Vormittag zwischen 8.00 und 11.00 Uhr besucht Sie einer unserer Verpflegungsassistenten,

um sich nach Ihren Speisewünschen für den folgenden Tag zu erkundigen. Auf den Intensivstationen und in der Klinik für Psychiatrie übernimmt dies das Pflegepersonal. Außerdem ist es auf einigen Stationen bereits möglich, die Menüs für die kommenden Tage über den Flachbildschirm am Patientenbett selbst auszuwählen.

Aufklärungsgespräch

Sollte bei Ihnen eine Untersuchung oder Operation anstehen, erfahren Sie spätestens am Vortag alles Notwendige in einem ausführlichen Aufklärungsgespräch mit Ihrem behandelnden Arzt. Dieser ist verpflichtet, Sie vor allen Behandlungen und Maßnahmen über mögliche Risiken aufzuklären. Nutzen Sie dieses Gespräch, um Fragen zu stellen und scheuen Sie sich nicht, Ihren Arzt zu bitten, unklare Begriffe zu erklären.



Besuch

Wir wissen, dass Ihre Angehörigen und Freunde großen Anteil daran haben, Ihnen den Klinikaufenthalt zu erleichtern. Daher sind Besucher bei uns herzlich willkommen. Da die Besuchszeiten von Station zu Station variieren, informieren Sie sich bitte beim Stationspersonal nach den aktuellen Zeiten.

Unsere Angebote für Sie

Um Ihren Aufenthalt am Universitätsklinikum Jena so angenehm wie möglich zu gestalten, unterstützen wir Sie mit zusätzlichen Service- und Hilfsangeboten. Sie finden in unserem Klinikum Einkaufsmöglichkeiten, einen Frisör, ein Sanitätshaus, einen Kiosk sowie Geldautomaten. Unser modernes multimediales Kommunikations- und Entertainmentsystem ermöglicht Ihnen Fernsehen und Internet auf einem berührungsempfindlichen Flachbildschirm direkt am Patientenbett sowie Telefonieren und Radiohören. Bei sozialen und rechtlichen Fragen beziehungsweise für ganz persönliche Gespräche während Ihres Aufenthalts stehen Ihnen Klinikseelsorge, der Besuchsdienst der Klinikseelsorge oder Patientenförsprecherinnen zur Seite. Weitere Einzelheiten zu unseren Angeboten finden Sie im Teil „Wissenswertes von A bis Z“ im hinteren Teil dieser Broschüre.

Kleine Patienten am UKJ

Besonders für Kinder und ihre Familien ist der Aufenthalt in der Klinik ein Einschnitt in den gewohnten Alltag. Darum ist es unser Ziel, dass sich Ihr Kind in unserem Haus sicher und geborgen fühlt. Ihr Kind wird bei uns von erfahrenen Ärzten, Schwestern und Pflegern versorgt und von Lehrern und Erziehern begleitet. Unsere Erzieher und ehrenamtlichen Mitarbeiter spielen, basteln und lesen auf Wunsch gern mit Ihrem Kind. Bei einem längeren Aufenthalt geben Krankenhauslehrer den kleinen Patienten Unterricht. Der Klinikclown Knuddel besucht regelmäßig die kleinen Patienten und lenkt sie ein wenig vom Stationsalltag ab.

Abmeldung

Es ist schön, wenn Sie wieder so weit genesen sind, dass Sie Ihr Zimmer für kurze Zeit verlassen können. Bevor Sie den Pflegebereich verlassen, melden Sie sich beim Stationspersonal ab. Solange Sie stationärer Patient im UKJ sind, bleiben Sie bitte auf dem Gelände des Klinikums. Richten Sie es immer so ein, dass Sie zu Visiten, Mahlzeiten, Ruhezeiten und Behandlungen wieder in Ihrem Zimmer sind. In bestimmten Ausnahmefällen können Sie sich beurlauben lassen.

Wenn Sie nach Hause gehen

Unsere Ärzte teilen Ihnen so früh wie möglich mit, wie lange Ihr Aufenthalt bei uns dauern wird, wann Sie entlassen werden und ob eine Anschlussbehandlung oder -versorgung nötig ist.

Anschlussversorgung

Unsere Mitarbeiter des Sozialdienstes kümmern sich im Rahmen des Entlassmanagements nach §39 Abs. 1a SGB V, gemeinsam mit Ihnen, um Ihre Anschlussversorgung – in der Regel schon während Ihres stationären Aufenthaltes bei uns. Das umfasst:

- Organisation der Anschlussheilbehandlung / Rehabilitation (ambulant und stationär)
- Beschaffung von Hilfsmitteln (Rollstuhl, Gehhilfen, Orthesen, Prothesen oder Ähnliches)
- Organisation von häuslicher Pflege
- Einleitung von Physio- und Ergotherapie
- Beratung, gerne auch zusammen mit Angehörigen oder Bezugspersonen

Bei Bedarf unterstützt die Kranken- oder Pflegekasse die Anschlussbehandlung.

Weiterbehandlung

Suchen Sie nach Ihrer Entlassung bitte baldmöglichst Ihren Hausarzt auf beziehungsweise den Arzt, der Sie ans UKJ überwiesen hat. Dieser erhält von uns in der Regel einige Tage nach Entlassung einen schriftlichen Arztbrief mit allen wichtigen Informationen für Ihre weitere Behandlung.

Bitte beachten Sie: Bei Patienten, die entgegen ärztlichem Rat auf eine Entlassung bestehen oder das Krankenhaus eigenmächtig verlassen, haftet das Klinikum nicht für weitere Folgen.

Nichts vergessen?

Bevor Sie Ihr Stationszimmer verlassen, vergewissern Sie sich, dass Sie alle persönlichen Dinge eingepackt haben. Haben Sie vielleicht noch Wertsachen hinterlegt oder eine Rechnung (zum Beispiel für in Anspruch genommene Wahlleistungen) zu bezahlen? Denken Sie daran, geliehene Dinge, Bücher und Zeitschriften rechtzeitig an uns zurückzugeben.

Sollten Sie doch etwas in Ihrem Stationszimmer beziehungsweise bei einer Untersuchung vergessen haben, fragen Sie bitte auf der jeweiligen Station oder im Funktionsbereich nach. Gern können Sie sich auch an unser zentrales Fundbüro unter 03641 9-320806 wenden.

Krankenhauszuzahlung

Für Ihre Krankenhauszuzahlung erhalten Sie eine Rechnung. Bitte überweisen Sie den Rechnungsbetrag auf das nachfolgende Geschäftskonto des Universitätsklinikums Jena.

Überweisung

Sparkasse Jena

Konto-Nr: 0 000 000 230
BLZ: 83 053 030
IBAN: DE48 8305 3030 0000 0002 30
BIC: HELADEF1JEN

Mit den besten Wünschen

Zum Schluss möchten wir Ihnen für die Zukunft alles Gute wünschen. Wir hoffen, dass Sie sich während Ihres stationären Aufenthalts im UKJ wohl und umfassend betreut gefühlt haben. Und sollten Sie zukünftig wieder ärztliche Hilfe brauchen: Wir sind immer für Sie da – 365 Tage im Jahr.

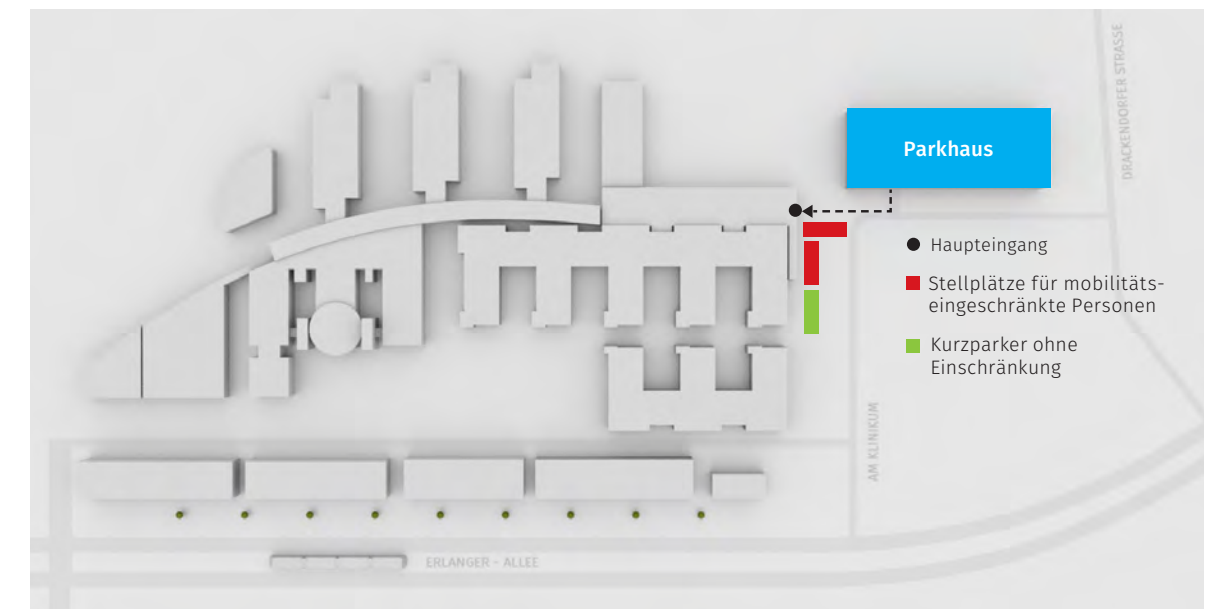


WISSENSWERTES VON A-Z

Anfahrt

Unsere Kliniken am Standort **Lobeda** und in der **Innenstadt** sind gut mit dem eigenen Auto oder öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen.

Lobeda Am Klinikum 1, 07747 Jena



Erreichbar mit der Straßenbahn: Linie 5, Richtung Lobeda-Ost – Station: Universitätsklinikum

Mit dem Auto: Nutzen Sie die Ausfahrt 54 "Jena-Zentrum" der Autobahn A4 und folgen den Wegweisern "Uni-Klinik" stadteinwärts.

Am Klinikum in Lobeda steht Ihnen ein Parkhaus in der Nähe des Haupteingangs zur Verfügung.

Teilstationäre und stationäre Patienten sowie Besucher, die das Parkhaus nutzen, zahlen für:

Je angefangene Stunde 2,00 €
maximal pro Tag 10,00 €
jeden weiteren Tag (ohne Sondertarife) 6,30 €

An den Automaten im Parkhaus ist ausschließlich Kartenzahlung möglich.

Weiter auf der nächsten Seite ►

Anfahrt (Fortsetzung von Seite 9)

Sondertarife

Sie oder Ihre Besucher können ein Mehrtagesticket nutzen, um während der Gültigkeitsdauer beliebig oft in das Parkhaus ein- und auszufahren. Dafür ziehen Sie beim Einfahren in das Parkhaus ein normales Ticket. Ein weiteres Ticket („Saisoncheck“) für den gewünschten Zeitraum muss am Kassenautomaten gelöst werden. Bei der Ausfahrt geben Sie bitte beide Tickets in den Ausfahrtautomaten. Mit dem Ticket, das sie vom Automaten zurück erhalten, können Sie wieder in das Parkhaus einfahren. Nähere Informationen finden Sie auch im Bereich der Kassenautomaten.

Möchten Ihre Angehörigen Sie zum Klinikum bringen oder von dort abholen, stehen dafür auf dem Freigelände des Klinikums Kurzzeitparkflächen zur Verfügung. Die Parktickets erhalten Sie an den Parkscheinautomaten ausschließlich gegen Kartenzahlung. Hinweis: Auch für die kostenfreien Kurzzeitparkflächen benötigen Sie ein gültiges Ticket.

Preise auf dem Campus	
Die ersten 30 Minuten.	kostenfrei
Erste angefangene Stunde.	2,40 €
Höchstsatz (4 Stunden)	10,00 €

Preise der Sondertarife	
2 Tage	12,00 €
7 Tage	33,00 €
14 Tage	44,00 €
Für längere Zeiträume wenden Sie sich bitte an die Aufsicht des Parkhauses.	

Stellflächen für mobilitäts-eingeschränkte Personen

Personen mit einer blauen oder orangen Parkberechtigung dürfen alle gekennzeichneten Stellflächen auf dem Freigelände kostenfrei nutzen, sofern die Parkberechtigungskarte sichtbar im Fahrzeug ausgelegt ist.



Kontakt

Betreiber des Parkhauses ist die Firma Contipark. Bei aktuellen Fragen steht zwischen 6.00 und 22.00 Uhr ein Contipark-Mitarbeiter im Parkhaus als Ansprechpartner zur Verfügung. Außerhalb dieser Zeit kann bei Bedarf die Steuerleitzentrale von Contipark über Ruftasten an den Kassenautomaten, an den Ein- und Ausfahrtsterminals sowie telefonisch unter der Nummer **030 31 98 71 555** bzw. per E-Mail an kundenservice@contipark.de kontaktiert werden.

Innenstadt

An den Klinikstandorten in der Innenstadt befinden sich vereinzelt Parkplätze. Selbstverständlich ist es möglich, dass Patienten von Angehörigen mit dem Auto zu unseren Kliniken gebracht werden.

Besorgungen

Mehrere Besorgungsmöglichkeiten und Serviceangebote stehen für Sie in der Magistrale am Standort Lobeda bereit: Hier ist ein Frisör angesiedelt, das Sanitätshaus „Reha Aktiv 2000“ und ein Kiosk mit kleinen Snacks und Zeitschriften. Auch einen Geldautomaten finden Sie in der Magistrale.

Frisörsalon

Montag bis Freitag: 9.00 – 16.00 Uhr
Tel.: 03641 / 22 66 36

Sanitätshaus REHA aktiv 2000

Montag bis Freitag: 09.00 – 16.00 Uhr
Tel.: 03641 / 30 36 50

Imbiss und Shop

Montag bis Donnerstag: 8.00 – 17.00 Uhr
Freitag: 8.00 – 16.00 Uhr
Tel.: 03641 / 22 62 95

Cafeterien

Unsere Cafeterien mit einem umfangreichen Angebot an warmen und kalten Speisen sowie Backwaren aus unserer klinikeigenen Konditorei stehen Ihnen und Ihren Besuchern in Lobeda zur Verfügung. Hier ist ausschließlich Kartenzahlung möglich.

Cafeteria „Schnapphans“, Magistrale Lobeda

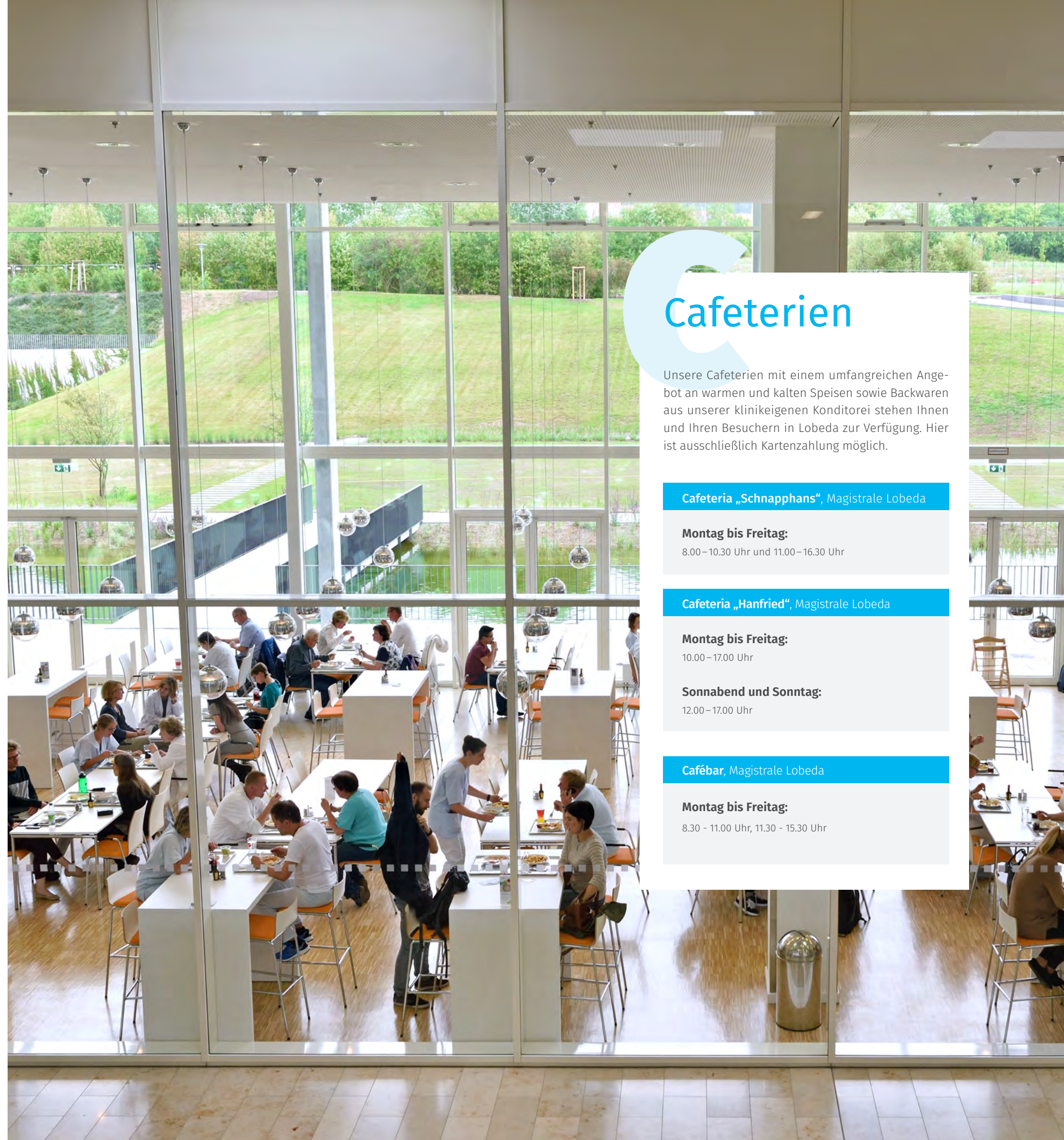
Montag bis Freitag:
8.00 – 10.30 Uhr und 11.00 – 16.30 Uhr

Cafeteria „Hanfried“, Magistrale Lobeda

Montag bis Freitag:
10.00 – 17.00 Uhr
Sonnabend und Sonntag:
12.00 – 17.00 Uhr

Cafébar, Magistrale Lobeda

Montag bis Freitag:
8.30 – 11.00 Uhr, 11.30 – 15.30 Uhr



Datenschutz

Den Datenschutz nehmen wir am Universitätsklinikum sehr ernst. Bei einem Krankenhausaufenthalt entstehen viele sensible persönliche Daten: Unsere Mitarbeiter der Aufnahmen nehmen beispielsweise Ihre Anschrift, Telefonnummersowie die Kontaktdaten Ihrer Angehörigen, des Hausarztes und des behandelnden Arztes auf. Außerdem fragen sie nach Ihrer Krankenkasse und der Versicherungsnummer. Da Privatversicherte häufig keine Chipkarte besitzen, müssen diese ihre Versicherungsunterlagen vorlegen. Bei der Aufnahme werden Sie zudem gefragt, ob Sie zustimmen, dass Ihre Daten an Ihren Hausarzt und den behandelnden Arzt weitergegeben werden. Privatpatienten müssen außerdem bestätigen, dass das UKJ ihre Daten an einen Dienstleister für die Rechnungsstellung weitergeben darf. Weiterhin müssen Sie entscheiden, ob Sie am Entlassmanagement teilnehmen und ob Ihre Krankenkasse darüber informiert werden darf. Eventuelle Fragen zu den verschiedenen Punkten erläutern Ihnen die Mitarbeiter der Aufnahme im Gespräch. Falls Sie Wahlleistungen in Anspruch nehmen wollen, füllen die Mitarbeiter die entsprechenden Verträge gemeinsam mit Ihnen aus. Gleiches gilt für den Fall, dass eine Begleitperson mit aufgenommen werden soll.

All diese Daten sind bei uns selbstverständlich in sicheren Händen. Alle Mitarbeiter werden bereits bei der Einstellung auf die Vertraulichkeit und die Verschwiegenheit im Umgang mit Patientendaten verpflichtet. Außerdem haben sie nur Zugriff auf solche Daten, die sie für ihre Arbeit benötigen.

Nach den gesetzlichen Grundlagen zum Datenschutz sind wir verpflichtet, Sie darüber zu informieren, welche Daten von Ihnen im Krankenhaus verarbeitet werden und welche Rechte sich daraus für Sie ergeben. Diese Informationen finden Sie auf den Postern in den Aufnahmebereichen oder im Internet unter www.uniklinikum-jena.de/datenschutz.

Für Fragen zum Datenschutz steht Ihnen unsere Datenschutzbeauftragte gern zur Verfügung unter datenschutzbeauftragter@med.uni-jena.de.

Empfehlen Sie uns

Unsere Kolleginnen und Kollegen sind 24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche und 365 Tage im Jahr für Sie im Einsatz! Waren Sie mit Ihrem Aufenthalt am UKJ zufrieden? Dann sagen Sie es gern weiter – an Familie, Bekannte oder unabhängige Bewertungsportale im Internet. Wir freuen uns über Ihre Empfehlung!

Ihr schneller Weg zur Online-Bewertung:



klinikbewertungen.de



google.de

Information

Familienangehörige

Familienangehörige sind unsere wichtigsten Partner bei der Versorgung von Kindern und Jugendlichen. Deshalb stehen ihnen besondere Angebote und Anlaufstellen zur Verfügung.

Elterninitiative für krebskranke Kinder

Ein Anlaufpunkt für Familien ist die Elterninitiative für krebskranke Kinder Jena. Die Angebote des Vereins richten sich an Eltern, deren Kinder an Krebs erkrankt sind und in der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin des UKJ behandelt werden oder wurden. Hier erhalten Betroffene Hilfe und Unterstützung im seelischen und sozialen Bereich, damit sie mit anderen betroffenen Familien ins Gespräch kommen können und die Hoffnung und Lebensfreude auch in dieser schweren Lebensphase nicht verlieren. Die Beratungs- und Betreuungsstelle befindet sich in unmittelbarer Nähe zur Klinik.

Kontakt Am Klinikum 10, 07747 Jena

Montag bis Donnerstag: 10.00 – 16.30 Uhr

Freitag: 10.00 – 14.30 Uhr

Tel.: 03641 / 28 803

Fax: 03641 / 28 80 40

E-Mail: ekk-jena@t-online.de

Web: www.ekk-jena.de

Ronald-McDonald-Haus

Bei einem sehr langen Aufenthalt Ihres Kindes am Klinikum besteht für Sie als Eltern die Möglichkeit, im Ronald-McDonald-Haus unterzukommen. Der Neubau unweit des Klinikums bietet Familien schwer kranker Kinder ein Zuhause auf Zeit.

Kontakt Am Klinikum 8, 07747 Jena

Tel.: 03641 / 28 300

E-Mail: haus.jena@mcdonalds-kinderhilfe.org

Web: www.mcdonalds-kinderhilfe.org

Kinderhilfestiftung Jena

Die Kinderhilfestiftung Jena setzt sich unter der Leitung von Prof. Dr. Hans Proquitté, für kranke Kinder und Jugendliche ein. Dabei wendet sie sich unmittelbar an bedürftige Familien kranker Kinder, unterstützt aber auch medizinische Einrichtungen hinsichtlich moderner Ausstattung und guter Umgebungsbedingungen für die kleinen Patienten und deren Eltern.

Mithilfe zahlreicher Spenden wurden in den vergangenen Jahren bereits mehr als 500 Projekte umgesetzt. Erziehungsberichtigte von onkologischen Patienten der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin können sich zur Finanzierung der Gebühren für das Kommunikations- und Entertainment-System am UKJ ab dem 46. Nutzungstag an die Kinderhilfestiftung wenden.

Kontakt Am Klinikum 1, 07747 Jena

Tel.: 03641 / 9 32 95 18

Fax: 03641 / 9 32 95 19

Web: www.kinderhilfe-jena.de



Gesetzlich Versicherte

Als gesetzlich Versicherte brauchen Sie sich nicht um die finanzielle Seite des Klinikaufenthaltes zu sorgen. Sie sind abgesichert und bei Volljährigkeit zu einer Zuzahlung für höchstens 28 Tage pro Kalenderjahr verpflichtet. Sollten Sie in diesem Kalenderjahr diesen Betrag bereits voll gezahlt haben oder einen Befreiungsausweis besitzen, legen Sie die entsprechenden Belege bitte zur Aufnahme vor.

Sind Sie Mitglied der AOK Plus oder BARMER, wird sich Ihre Krankenkasse wegen der Erstattung des Zuzahlungsbetrages mit Ihnen direkt in Verbindung setzen. Bei Versicherten aller anderen Krankenkassen ist das Universitätsklinikum Jena gesetzlich verpflichtet, den Zuzahlungsbetrag im Auftrag Ihrer Krankenkasse einzuziehen und an diese weiterzuleiten.

Wahlleistungen

Wahlleistungen können Sie zusätzlich zu den allgemeinen Krankenhausleistungen in Anspruch nehmen. Diese werden Ihnen gesondert in Rechnung gestellt. Je nach Gestaltung Ihres Versicherungsverhältnisses werden Ihnen Wahlleistungen von Ihrer privaten Krankenversicherung erstattet. Zu diesen Leistungen zählen insbesondere die wahlärztliche Behandlung durch den Chefarzt der Klinik, beziehungsweise in dessen Abwesenheit durch seinen ständigen Vertreter, die Unterbringung im Ein- oder Zweibettzimmer und die Aufnahme einer Begleitperson auf Wunsch. Sofern es uns möglich ist, versuchen wir Ihre individuellen Wünsche zu erfüllen.

Hygiene

Hygiene ist das A und O in einem Krankenhaus – damit sich Keime nicht ausbreiten können und unsere Patienten während ihres Aufenthalts bei uns keine Infektion entwickeln. Unsere Ärzte, Pflegenden und alle Mitarbeiter kennen das richtige hygienische Verhalten im Klinikum und halten sich selbstverständlich an die hohen hygienischen Standards.

Wir bitten allerdings auch unsere Patienten und ihre Angehörigen, bei ihrem Aufenthalt in unserem Haus in besonderem Maße auf Hygiene zu achten. Daher stehen auf den Stationen und in den Ambulanzen sowie in allen öffentlichen Bereichen Desinfektions-spender bereit. Bitte nutzen Sie diese!

Ganz besondere Achtsamkeit ist auf den Intensivstationen und der Stammzelltransplantationseinheit geboten. Dort befinden sich Patienten mit einem geschwächten Immunsystem, für die Krankheitserreger besonders gefährlich sind. In diesen Bereichen sind daher leider auch keine Blumen erlaubt.

Apropos Blumen: Mit Blumensträußen können Sie Ihren kranken Familienmitgliedern, Freunden und Bekannten gerne eine Freude bereiten. Dafür stehen auf jeder Station Vasen bereit. Topfpflanzen hingegen sind aus hygienischen Gründen nicht erlaubt.



Information

Zur Information führt Sie Ihr erster Weg bei uns – im Klinikumsneubau Lobeda in Gebäude A ebenso wie an den weiteren Standorten im Stadtgebiet. Hier melden Sie sich bitte an und werden über die nächsten Schritte informiert. Ihre Angehörigen und Besucher erfahren hier später auch, wo Sie untergebracht sind.

Sollten Sie oder Ihre Besucher auf dem Weg durch die Klinik Hilfe benötigen, begleiten Sie unsere Patientenslotsen von der Information zur richtigen Klinik, Station oder Abteilung. Die Lotsen, die das Saale-Betreuungswerk der Lebenshilfe Jena am Klinikum in Lobeda beschäftigt, stehen werktags von 7.30 bis 17.00 Uhr am Haupteingang bereit. Sie erkennen die freundlichen Helfer am Schriftzug auf ihrer Bekleidung. Möchten Ihre Begleitpersonen Sie selbst durch die Klinik begleiten, können dafür Rollstühle und Gepäckwagen an der Information ausgeliehen werden.





Jena

Jena lohnt einen Besuch. Falls Sie nach Ihrer Behandlung oder Ihre Angehörigen und Besucher die Gelegenheit dazu haben, ist das Stadtzentrum schnell erreicht. Mit rund 111.000 Einwohnern ist Jena nach der Landeshauptstadt Erfurt die zweitgrößte Stadt in Thüringen mit vielen Facetten. Gleichzeitig führen zahlreiche Wanderwege schnell ins Grüne – zum Beispiel rund um den Fuchsturm, auf den Jenzig, den Landgrafen oder im Stadtpark „Paradies“. Fast ein Viertel der Bevölkerung sind

Studierende, die der Universitätsstadt einen jungen Charakter geben. Gleichzeitig haben große Namen wie Goethe, Schiller, Hegel, Haeckel, Abbe und Zeiß ihre Spuren hier hinterlassen. Schillers Gartenhaus, das Deutsche Optische Museum, die Jenaer Philharmonie und die Kunstsammlung sind nur einige der Stationen, bei denen sich ein Halt lohnt.

Krankmeldungen

Krankmeldungen verlangen die meisten Arbeitgeber innerhalb von drei Tagen. Damit Ihnen keine Nachteile entstehen, sind die Mitarbeiter der Leitstellen, der Stationen und der zentralen stationären Aufnahme gern bereit, Ihnen auf Wunsch umgehend eine Klinikaufenthalts-Bescheinigung auszustellen. Am Tag Ihrer Entlassung können Sie sich zudem eine abschließende Bescheinigung ausstellen lassen, mit der Sie den gesamten Zeitraum Ihrer stationären Behandlung belegen können.

Falls Sie wegen eines Betriebs- oder Schulunfalls und dessen Folgeerkrankungen teil- oder vollstationär behandelt werden, teilen Sie dies bitte unbedingt Ihrem behandelnden Arzt und den Mitarbeitern der Leitstelle beziehungsweise der zentralen stationären Aufnahme mit. In diesen Fällen rechnen wir die Kosten für die Behandlung nicht mit Ihrer Krankenkasse, sondern mit der zuständigen Berufsgenossenschaft ab.

Lob und Beschwerden

Ihre Meinung ist uns wichtig. Damit wir auf Ihre Bedürfnisse und Anregungen reagieren können, benötigen wir Ihre Rückmeldung. Sie können dazu unsere Online-Befragung nutzen. Weiterhin stehen Ihnen auf den Stationen und Ambulanzen zusätzlich Papierfragebögen und Einwurfkästen zur Verfügung.



Bitte geben Sie uns eine Chance, noch besser zu werden. Wir freuen uns auf Ihr Feedback.

Unsere Mitarbeitenden leisten eine qualitativ hochwertige Patientenversorgung. Falls Sie mit unserer medizinischen Behandlung oder dem Service einmal nicht zufrieden waren, geben Sie uns bitte die Möglichkeit der Verbesserung. Setzen Sie sich dazu direkt mit dem Lob- und Beschwerdemanagement in Verbindung. Für Ihr Interesse und Mitwirken möchten wir uns schon jetzt bei Ihnen bedanken!

Lob- und Beschwerdemanagement

Jana Schleitzer

Telefon: 03641-9 39 10 13

Fax: 03641-9 39 10 11

✉ Beschwerdemanagement@med.uni-jena.de

Multimediales Kommunikations- und Entertainmentsystem

Mit dem multimedialen Kommunikations- und Entertainmentsystem am Universitätsklinikum Jena können Sie mithilfe eines berührungsempfindlichen Flachbildschirms direkt am Patientenbett im Internet surfen, Fernsehen, Radio hören und Telefonieren.

Umfangreiches Angebot

Enthalten ist:

- Fernsehen mit 28 Free- & 4 Pay-TV-Sendern, davon 8 Sender in HD-Qualität & 5 internationale Sender
- Festnetztelefonie mit Flatrate (kostenfrei ins deutsche Festnetz und in alle deutsche Mobilfunknetze)
- Internetnutzung am Flachbildschirm und per WLAN an zwei eigenen Geräten
- 19 Radiosender
- 10 Spiele
- Menübestellung (kostenfrei, stationsabhängig verfügbar)

Patienten der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin sowie der Klinik für Kinderchirurgie können einen Kinderradiosender kostenfrei nutzen. Dafür ist keine Buchung notwendig.

Hinweis: Aufgrund der eingeschränkten Bandbreite ist die Nutzung von Drittanbieter- und Streamingdiensten nicht möglich. Zudem sind Telefonate ins Ausland und Sonderrufnummern gesperrt.

So nutzen Sie das Angebot

Bei Ihrer stationären Aufnahme erhalten Sie einen persönlichen QR-Code, mit dem Sie sich beim Kommunikations- und Entertainmentsystem anmelden können. Schalten Sie hierfür den Flachbildschirm ein und halten das Dokument mit dem QR-Code vor die integrierte Kamera des Bildschirms. Alternativ können Sie die Anmelde- und Unterhaltungsnummer, die Sie unterhalb des QR-Codes finden, mit der Tastatur eintippen. Anschließend werden Sie zum weiteren Schutz zur

Eingabe Ihres Geburtsdatums aufgefordert. Bitte melden Sie sich am Flachbildschirm ab, wenn Sie das Zimmer für längere Zeit verlassen.

Das Kommunikations- & Entertainmentsystem können Sie mithilfe eines Gutscheins aktivieren. Diese Gutscheine können Sie auf verschiedene Arten erwerben:

- In den Eingangsbereichen der Gebäude A und E sowie in der Magistrale steht Ihnen ein Kassensystem für die Gutscheine & Kopfhörer zur Verfügung. An den Automaten können Sie bar oder per Karte bezahlen.
- Im Beratungsgespräch durch Service-Mitarbeiter der BEWATEC GmbH direkt am Patientenbett per Barzahlung.

Attraktive Buchungspakete

Sie können das Angebot für verschiedene Zeiträume buchen. Wenn Sie sich bereits an Ihrem Aufnahmetag für ein Buchungspaket entscheiden, können Sie das Angebot an diesem Tag kostenfrei nutzen. Die Nutzungsdauer fängt erst am folgenden Tag an. Ein Buchungstag beginnt mit der Aktivierung des Systems und endet um 24.00 Uhr. Im Preis enthalten sind sämtliche Kosten für Fernsehen, Telefonieren, Radio und Internet inklusive WLAN.

Unsere Paketpreise

1 Tag	3,90 €
3 Tage	11,70 €
7 Tage	23,40 €
15 Tage	49,90 €
Nachbuchung eines zusätzlichen Tageskontingents	3,90 €
Ab dem 46. Tag, täglich	1,67 €
Kopfhörer nach Bedarf	2,00 €

Bitte beachten Sie, dass nicht genutzte Kontingente nicht erstattet werden können.

Kontakt

Das ConnectedCare Service-Team steht Ihnen montags bis freitags jeweils von 13.00 bis 18.30 Uhr sowie samstags und sonntags von 9.00 bis 11.30 Uhr persönlich auf Ihrer Station zur Verfügung.

Bei Störungen oder Fragen zum Fernseh- und Telefonsystem hinterlassen Sie bitte eine Nachricht mit Ihrem Namen, der Zimmernummer, der Station sowie Gebäudebezeichnung – der Bereitschaftsdienst wird sich in der Zeit von 9.00 bis 13.00 Uhr sowie in den normalen Servicezeiten schnellstmöglich persönlich mit Ihnen in Verbindung setzen.

ConnectedCare GmbH

Gebäude A:	Tel. 03641 / 79 94 911
Gebäude B1:	Tel. 03641 / 79 94 914
Gebäude B2–B4:	Tel. 03641 / 79 94 912
Gebäude E:	Tel. 03641 / 79 94 913

Hinweise zur Bedienung des Flachbildschirms

Guten Morgen, Max Mustermann! 10:34

Start **Klinik** **Angebote** **Unterhaltung** **Einstellungen** **Abmelden**

Kopfhörerbuchse
Die Tonwiedergabe erfolgt nur über die seitlich integrierte Kopfhörerbuchse. Stecken Sie einen kompatiblen Kopfhörer in die Anschlussstelle.

Hilfetexte
Drücken Sie die **INFO**-Taste, um sich Bedienungshinweise in den einzelnen Funktionen anzeigen zu lassen.

Ein-/Ausschalten
Drücken Sie die **TV**-Taste, um Bildschirm ein- bzw. auszuschalten.

Fernsehen
Drücken Sie die **TV**-Taste oder das **TV-Symbol** auf dem Display, um die TV-Funktion zu starten. Benutzen Sie die **PROG./CH**-Taste zum Umschalten. Tippen Sie einmal kurz auf das Display um die Zusatzfunktionsleiste (Senderliste, Sleep-Timer usw.) anzuzeigen.

Lautstärke leiser/lauter
Benutzen Sie die Funktionstasten Vol. **-** **+**, um die Lautstärke Ihren Bedürfnissen anzupassen.

Home-Taste
Drücken Sie die **Home**-Taste, um ins Hauptmenü zurück zu gelangen, unabhängig davon, in welchem Untermenü oder in welcher Funktion (z. B. TV, Radio ...) Sie sich befinden.



Neuigkeiten

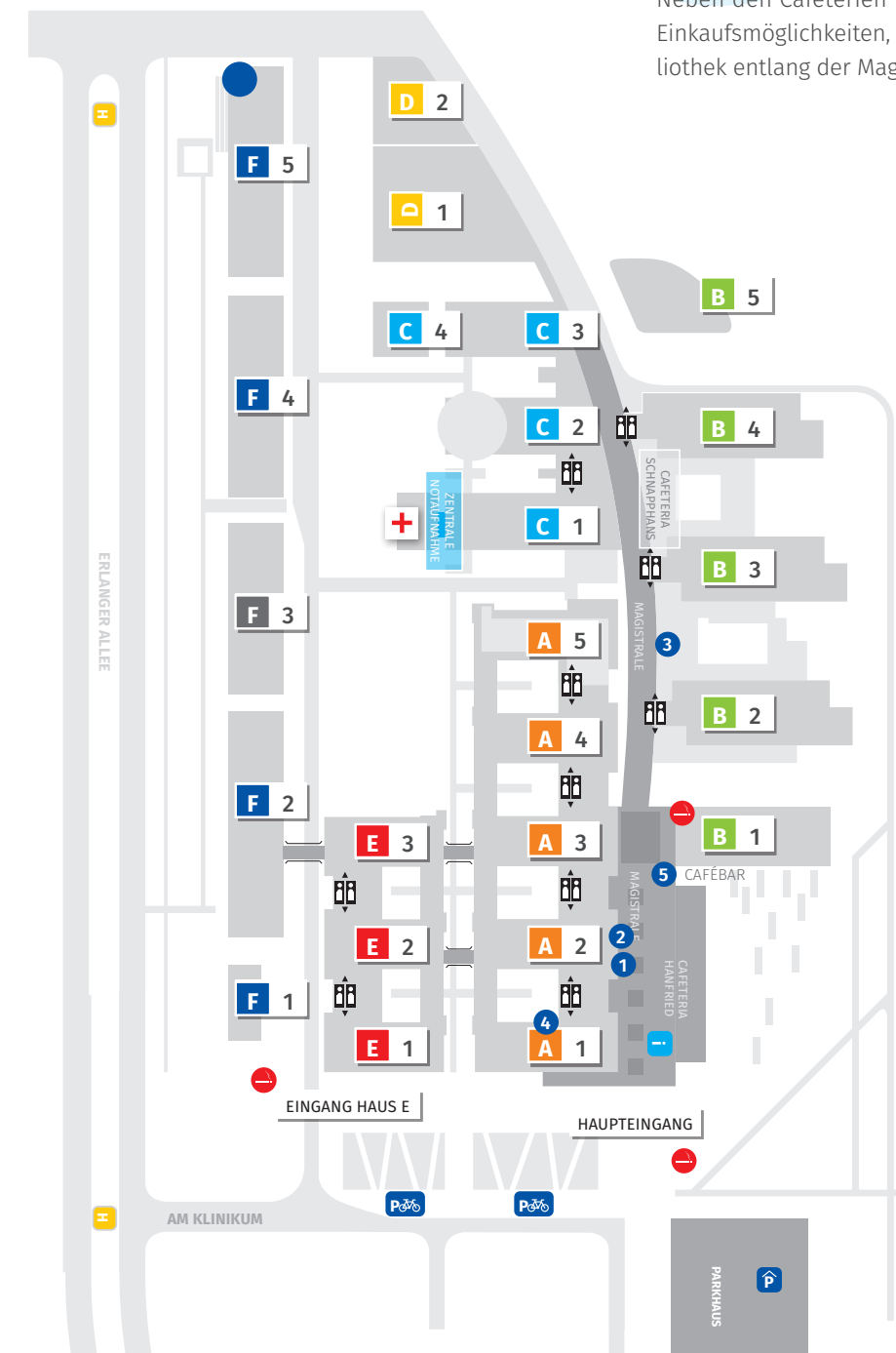
Neuigkeiten und Wissenswertes rund um das UKJ erfahren Sie in unserem Klinikmagazin, das sich an Patienten, Angehörige und Mitarbeiter des Klinikums richtet, aber auch an niedergelassene Ärzte, Apotheker und an medizinischen Themen interessierte Laien. Mit dem alle drei Monate erscheinenden Magazin informieren wir anschaulich und verständlich über verschiedene Aspekte universitärer Medizin in Jena. Das Klinikmagazin liegt für Sie kostenfrei zum Mitnehmen im Klinikum aus.

Zudem finden Sie aktuelle Informationen zum Klinikgeschehen auf unserer Internetseite, in unserem Podcast und auf unseren Profilen in den sozialen Netzwerken. Hier stellen wir nicht nur neue Behandlungsmethoden und Gesundheitstipps vor, sondern kündigen auch besondere Veranstaltungen an und geben Ihnen Einblicke hinter die Kulissen der komplexen Krankenhauslogistik.

-  www.uniklinikum-jena.de
-  www.facebook.de/UniklinikJena
-  www.twitter.de/UKJ_Jena
-  www.instagram.com/uniklinik_jena
-  www.uniklinikum-jena.de/Podcast.html

Orientierung

Neben den Cafeterien finden Sie auch verschiedene Einkaufsmöglichkeiten, Hörsäle und die Patientenbibliothek entlang der Magistrale.



-  Raucherbereiche
-  Sanitätshaus REHA aktiv 2000
-  Frisörsalon
-  Imbiss und Shop
-  Hörsaal 1
-  Cafébar

Privatversicherte

Sind Sie privat versichert oder nehmen Sie zusätzliche Wahlleistungen in Anspruch, werden die Kosten direkt mit uns verrechnet. Angaben zum Abrechnungsverfahren bei Selbstzahlern finden Sie im § 11 der Allgemeinen Vertragsbedingungen des Klinikums sowie im DRG- und PEPP-Entgelttarif für voll- und teilstationäre Leistungen. Wenn Sie uns Ihre Rechte gegenüber Ihrer privaten Krankenversicherung zur direkten Kostenerstattung für diesen Klinikaufenthalt abtreten, müssen Sie vor Behandlungsbeginn keine Vorauszahlung entrichten. Entsprechende Einwilligungserklärungen erhalten Sie von unseren Mitarbeitern in den Leitstellen beziehungsweise in der zentralen stationären Aufnahme. Kostenvoranschläge händigen Ihnen auf Anfrage die Mitarbeiter der Abteilung Patientenverwaltung aus.

 UNIVERSITÄTS
KLINIKUM
Jena

Patientenbefragung Einwurfbox

Ihre **MEINUNG**
ist uns wichtig!

Um die Qualität unserer Leistung kontinuierlich verbessern zu können, möchten wir Sie herzlich bitten Lob, Anregung und Kritik an unser Beschwerdemanagement zu richten.

Vielen Dank für Ihr Interesse und Ihr Mitwirken.

Qualität

Die Qualität unserer Dienstleistungen möchten wir mithilfe von systematischen, möglichst repräsentativen Rückmeldungen von Patienten, Angehörigen, Mitarbeitenden und weiteren interessierten Personen verbessern. Hierbei können Sie uns mit dem Fragebogen unterstützen, den Sie auf der letzten Seite des Patientenratgebers finden. Trennen Sie ihn heraus und werfen ihn ausgefüllt in die dafür aufgestellten blau-gelben Einwurfboxen auf den Stationen, in den Ambulanzen oder in der Magistrale. Dort liegen auch zusätzliche Fragebögen bereit.

Rauchen

Rauchen ist innerhalb des gesamten Klinikums grundsätzlich nicht gestattet. Um Patienten, Mitarbeiter und Besucher vor Tabakrauch zu schützen, sind wir als Gesundheitseinrichtung darum bemüht, das Konzept zum Nichtraucherschutz stets zu optimieren. Erlaubt ist Rauchen ausschließlich in den ausgewiesenen öffentlichen Raucherzonen vor den Gebäuden A und E sowie vor dem Gebäudeteil B1.

Selbsthilfegruppen

Selbsthilfegruppen bieten Ihnen während oder nach einem Klinikaufenthalt die Möglichkeit, sich mit anderen Menschen auszutauschen, die ähnliche Anliegen und Probleme haben. Damit kann es gelingen, körperliche, psychische oder soziale Schwierigkeiten gemeinsam zu bewältigen. Die Informations- und Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen, kurz IKOS, vermittelt Ihnen Kontakte zu Gruppen in Jena und ganz Thüringen. Dabei werden sowohl Betroffene als auch Angehörige angesprochen.

In Jena und Umgebung gibt es zudem zahlreiche Selbsthilfegruppen, bei deren Treffen sich Kinder und ihre Eltern über den Umgang mit unterschiedlichen Erkrankungen austauschen können. Eine umfangreiche Datei mit Kontaktdaten finden Sie im Internet unter: www.kindernetzwerk.de

IKOS Jena – Beratungszentrum für Selbsthilfe

Träger: AWO RV Mitte-West-Thüringen e. V.
AWO-Zentrum Lobeda
Kastanienstraße 11
07747 Jena

Telefon: 03641 8741160 / 8741161

Web: www.selbsthilfe-in-jena.de
www.awo-mittewest-thueringen.de

 [www.facebook.com/pg/
SelbsthilfeJena/posts/](https://www.facebook.com/pg/SelbsthilfeJena/posts/)

Transport

Sind Fahrten aus medizinischer Sicht zwingend notwendig, übernimmt die gesetzliche Krankenkasse die anfallenden Kosten. Neben Fahrten zu stationären Behandlungen werden in Ausnahmefällen auch Fahrten zu ambulanten Behandlungen beispielsweise zur Strahlen- oder Chemotherapie sowie zur ambulanten Dialysebehandlung und Fahrten von Patientinnen und Patienten mit den Merkzeichen "aG", "Bl", "H", Pflegegrad 3 mit dauerhafter Mobilitätsbeeinträchtigung, Pflegegrad 4 oder 5 erstattet. Bitte klären Sie vorab mit Ihrer Krankenkasse, ob eine dieser Ausnahmen bei Ihnen vorliegt.

Wichtiger Hinweis: In der Regel stehen am Standort Lobeda vor dem Haupteingang Taxen für Sie für Fahrten nach Ihrer Behandlung bereit. Aktuell ist die Situation verfügbarer Taxen in Jena jedoch angespannt. Nicht immer sind ausreichend Fahrzeuge verfügbar. Um nach Ihrer Entlassung ohne lange Wartezeit nach Hause zu kommen, empfehlen wir Ihnen, wenn möglich die Heimfahrt privat zu organisieren.

Unterstützung

Unterstützung erhalten Sie am Klinikum nicht nur von Ärzten, Schwestern und Pflegern, sondern auch von vielen weiteren Menschen.

Sozialdienst

Während Ihres Aufenthalts am Klinikum kann sich Ihre Lebenssituation verändern. Vielleicht löst dies bei Ihnen Ängste und Sorgen aus. Die Mitarbeiter vom Sozialdienst beraten und unterstützen Sie bei allen sozialen und rechtlichen Fragen und Problemen, die mit Ihrer Erkrankung aufgetreten sind: Sie koordinieren bei Bedarf Ihre Entlassung und kümmern sich um die anschließende Weiterversorgung, informieren über Vorsorgevollmachten, Betreuungs- und Patientenverfügungen oder beraten zu Leistungen von Kranken- und Pflegekassen, Rentenversicherungsträgern, Versorgungsämtern oder Stiftungen.

Wenn Sie die Unterstützung des Sozialdienstes in Anspruch nehmen möchten, geben Sie bitte dem Stationsteam Bescheid oder kontaktieren Sie die Mitarbeiter direkt:

Leitung

Yvonne Wiese

Tel.: 03641 / 9 32 02 91

E-Mail: yvonne.wiese@med.uni-jena.de

Klinikseelsorge

Auch unsere Klinikseelsorge ist während Ihres Aufenthalts für Sie da. Kranksein bringt manchmal besondere Fragen mit sich: Sie müssen eventuell Entscheidungen treffen, Beziehungen zu anderen Menschen klären, vielleicht Einsamkeit und Ängste überwinden – und manchmal brechen auch Fragen des Glaubens auf. Wenn Sie sich einen Menschen wünschen, mit dem Sie darüber sprechen können, besuchen unsere Klinikseelsorger Sie oder Ihre Angehörigen gern, auch unabhängig von Ihrer Religionszugehörigkeit.

Evangelische Klinikseelsorge:

PfarrerIn Babet Lehmann

Tel.: 0151 / 17 10 14 93

Alle Stationen der Bettenhäuser B2 bis B5

Alle Stationen der Bettenhäuser E1 bis E3

Intensivstationen C1 bis C3

Alle Stationen der Hautklinik

Alle Stationen der Psychiatrie

PfarrerIn Ulrike Spengler

Tel.: 0151 / 17 10 14 94

Alle Stationen der Bettenhäuser B1 und A1 bis A4

Alle Stationen der Geriatrie

Alle Stationen der Strahlenklinik

Katholische Klinikseelsorge:

Pfarrer Michael Ipolt

Tel.: 0151 / 17 10 54 60

Besonders für katholische und orthodoxe Patienten aller Stationen und Kliniken.

Gemeindereferent Dominik Gehring

Tel.: 01523 / 21 87 679

Die Seelsorge lädt immer donnerstags um 18.30 Uhr in die Klinikkapelle in Lobeda und montags zur selben Uhrzeit in die Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie zur Abendandacht ein. Zudem findet freitags von 13.00 bis 14.30 Uhr in der Klinikkapelle in Lobeda ein muslimisches Freitagsgebet statt.



Besuchsdienst der Klinikseelsorge

Der Besuchsdienst der Klinikseelsorge engagiert sich ehrenamtlich bei uns im Klinikum. Die Damen und Herren nehmen sich Zeit zum Zuhören, Plaudern, Spielen, Vorlesen und erledigen auch kleine Besorgungen. Wenn Sie eine solche Unterstützung wünschen, sprechen Sie bitte die Schwestern und Pfleger Ihrer Station an.

Patientenfürsprecherin

Als unabhängige Patientenfürsprecherin nimmt Sigrid Oehler die Anliegen der Patientinnen und Patienten rund um den Klinikaufenthalt entgegen. Anfragen können auch das persönliche Verhalten der Mitarbeitenden oder das medizinische Handlungsmanagement betreffen. Gern möchte sie Ihnen und Ihren Angehörigen bei Fragen, die im Klinikalltag auftreten können, als eine Vermittlerin zur Seite stehen. Sie arbeitet eigenverantwortlich und ihre Tätigkeit unterliegt selbstverständlich der Schweigepflicht.

Klinikum in Lobeda

Persönlich: jeden Mittwoch 14.00 – 16.00 Uhr
Bitte erfragen Sie den Raum an der Information in Gebäude A.

Klinik für Psychiatrie

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Tel.: 0152 / 321 87 999

E-Mail: Sigrid.Oehler@med.uni-jena.de

Betreuungsbehörde für hilfsbedürftige Personen

Die Berater der Betreuungsbehörde der Stadt Jena stehen jeden Donnerstag in geraden Kalenderwochen von 16.00 bis 18.00 Uhr im Büro „Mitarbeiterservice“ in der Magistrale im Klinikum Lobeda zur Verfügung. Die Betreuungsbehörde ist der richtige Ansprechpartner, wenn Sie für eine hilfsbedürftige volljährige Person aufgrund einer psychischen Krankheit, einer geistigen, körperlichen oder seelischen Behinderung eine Betreuung anregen wollen. Die Mitarbeiter helfen Ihnen auch, wenn Sie Fragen zur Erstellung von Vorsorgevollmachten oder Patientenverfügungen haben.

Telefonisch sind die Berater der Betreuungsbehörde erreichbar unter [03641 / 49 46 46](tel:03641494646)

Veranstaltungen

Mit kulturellen Veranstaltungen wie Konzerten und wechselnden Ausstellungen möchten wir Sie während Ihres Aufenthalts am UKJ auf andere Gedanken bringen. Über aktuelle Termine informieren wir Sie mit Aushängen im Klinikum.

Wenn Sie Interesse an medizinischem Wissen haben, sollten Sie die kostenlosen Jenaer Abendvorlesungen nicht verpassen. Einmal im Monat, jeweils ab 19.00 Uhr im Hörsaal 1 im Klinikum Lobeda, vermitteln Ihnen unsere Ärzte auf leicht verständliche Weise Gesundheitswissen aus ganz unterschiedlichen Fachgebieten. Im Anschluss an die Veranstaltungen besteht die Möglichkeit, mit den Referenten und anderen Teilnehmern ins Gespräch zu kommen. Mehr unter: www.uniklinikum-jena.de/Abendvorlesung



Wissenschaft

Als Patient in der Wissenschaft

Als Universitätsklinikum ist es unsere Aufgabe, die Gesundheitsversorgung weiterzuentwickeln. Dazu zählen z.B. die Erforschung neuer Diagnosemethoden, die Evaluierung von Therapieverfahren und die Ausbildung von hochqualifizierten Medizinern, Pflegekräften und vielen weiteren Gesundheitsexperten in ganz unterschiedlichen Berufen. Für Sie als Patientin oder Patient bedeutet das, dass Sie an unserem Klinikum unmittelbar mit der medizinischen Wissenschaft in Berührung kommen und oft Zugang zu den neuesten Verfahren erhalten.

Und Sie können uns bei dieser Weiterentwicklung der Medizin unterstützen: Vielleicht informiert Sie Ihre behandelnde Ärztin, dass Sie an einer Studie teilnehmen können. Oder Sie werden gebeten, die Nutzung von Daten oder Labormaterial für Forschungsprojekte zu erlauben. Oder Ihr Arzt erkundigt sich, ob er Sie als Praxisbeispiel in einer Lehrveranstaltung vorstellen darf. Selbstverständlich entstehen Ihnen keinerlei Nachteile, wenn Sie das nicht möchten.

Teilnahme und Partizipation an klinischer Forschung

Klinische Studien stellen einen wesentlichen Schlüssel zum medizinischen Fortschritt dar. Zu diesem beizutragen, ist die zentrale Aufgabe eines Uniklinikums – deshalb forschen wir für und mit unseren Patientinnen und Patienten.

Auf unserer Homepage finden Sie ausführliche Informationen zu den Arten von klinischen Studien, zu deren Ablauf und den strengen Regelungen, denen sie unterliegen. Dort sind auch aktuelle Studienprojekte aufgelistet, an denen Sie eventuell teilnehmen können.

Wenn Sie nicht nur an einer Studie teilnehmen, sondern Ihre Expertise als Patientin oder Patient schon bei der Planung und Gestaltung von Studienprojekten einbringen möchten, dann finden Sie hier auch verschiedene Möglichkeiten der Beteiligung und Kontaktinformationen:

www.uniklinikum-jena.de/Studien.html

Datennutzung erlauben

Sie können unsere Forschungsarbeit unterstützen, wenn Sie in die Nutzung ihrer Gesundheitsdaten für Forschungsprojekte einwilligen – selbstverständlich unter Wahrung des Datenschutzes. Weitere Informationen dazu finden Sie hier: www.vernetzen-forschen-heilen.de



Ausbildung in Medizin und Pflege

Trotz des technischen Fortschritts: Moderne Medizin ist für uns „Medizin von Menschen für Menschen“. Wir sorgen dafür, dass angehende Ärzte und Pflegekräfte eine erstklassige Ausbildung erhalten. Knapp dreihundert Studierende beginnen in jedem Jahr ein Medizinstudium an der Medizinischen Fakultät Jena. Außerdem sind wir eine der größten Ausbildungsstätten für Pflegeberufe im Freistaat. Auf unseren Stationen sind daher auch Studierende und Mitarbeiter des Pflegepersonals in verschiedenen Phasen ihrer Ausbildung tätig. Für sie ist der direkte Kontakt zum Patienten, also zu Ihnen, ein wichtiger Bestandteil ihrer Ausbildung.



X-fache Kontrollen

X-fache Kontrollen im Pflege- und Behandlungsprozess stellen sicher, dass unsere Patienten stets zur richtigen Zeit und am richtigen Ort die richtige Behandlung erhalten. Das zugrundeliegende Sicherheitskonzept entspricht internationalen Standards medizinischer Fachgesellschaften und den Empfehlungen des Aktionsbündnisses Patientensicherheit. Neben einem Sicherheitsarmband stellen unter anderem auch Checklisten einen wichtigen Teil des Konzeptes dar.

Sicherheitsarmband

Gleich zu Beginn Ihres Aufenthaltes bei uns erhalten Sie ein Sicherheitsarmband, auf dem Ihr vollständiger Name, Ihr Geburtsdatum sowie Ihre individuelle Patientennummer vermerkt sind. Wir verwenden dieses Armband als eine zusätzliche Sicherheitsvorkehrung, damit es nicht zu Verwechslungen kommt. Fragen Sie unsere Mitarbeiter nach Ersatz, wenn Ihnen Ihr Armband einmal entfernt werden musste. Doch seien Sie unbesorgt: Informationen über Ihre Erkrankung oder den Grund Ihres Aufenthaltes enthält das Armband nicht – auch nicht auf dem Strichcode. Darüber hinaus ist das Armband wasserfest.

Checklisten

Zusätzlich zu Ihrem Sicherheitsarmband fragen wir Sie auch weiterhin unter anderem nach Ihrem vollständigen Namen oder Ihrem Geburtsdatum. Zudem arbeiten unsere Mitarbeiter mit Checklisten. Damit kontrollieren Sie in speziellen Situationen (z.B. vor einer Operation), ob alle wichtigen Dinge vorhanden sind und haken diese ab – Schritt für Schritt. Wenden Sie sich vor einer Operation auch nicht, wenn der Arzt die betreffende Körperstelle mit einem Stift direkt auf Ihrer Haut markiert. Auch dies ist eine zusätzliche Sicherheitsmaßnahme.



Youngster

Unsere Youngster, das heißt unsere Medizinstudierenden und Auszubildenden, spielen am Klinikum eine besondere Rolle. Denn als Universitätsklinikum sorgen wir dafür, dass angehende Ärzte und Pflegekräfte erstklassig ausgebildet werden. Mehrere hundert Studenten schreiben sich jedes Jahr an der Medizinischen Fakultät ein. Außerdem sind wir eine der größten Ausbildungsstätten für Pflegeberufe im Freistaat. Auf unseren Stationen sind daher auch angehende Ärzte und Mitarbeiter des Pflegepersonals in verschiedenen Phasen ihrer Ausbildung tätig. Für Sie ist der direkte Kontakt zum Patienten, also zu Ihnen, ein wichtiger Bestandteil ihrer Ausbildung.



Zustellung

Die Zustellung Ihrer Zeitung, aber auch Ihrer Briefe und Pakete kann direkt ins UKJ erfolgen. Damit unsere Poststelle Sie findet, lassen Sie Ihre Post bitte mit folgender Anschrift versehen:

Universitätsklinikum Jena
Klinik XX, Station XX, Zimmer XX
Name des Patienten
07740 Jena



Stichwortverzeichnis

A

Abendvorlesung 32

Anfahrt 09

Arbeitsunfall 21

Aufenthalts-Bescheinigung 21

Auszubildende 35

B

Beschwerde 21

Besuchsdienst der Klinikseelsorge 31

Betreuungsbehörde 30

C

Cafeterien 13

Checklisten 34

Chefarzt-Behandlung 32

D

Datenschutz 14

Desinfektionsspender 18

E

Einkaufsmöglichkeiten 05, 12

Einzelzimmer 33

Elterninitiative 16

Empfehlen Sie uns 15

F

Familien 05, 12

Fernsehen 5, 22f

Forschung 03, 35

Fragebogen 39

Frisörsalon 12

G

Gesetzlich Versicherte 17

H

Hilfsbedürftige Personen 30

Hygiene 18

I

Imbiss 12

Infektionsvorbeugung 18

Information 19, 24

Internet 05, 22f

J

Jena 20

K

Kinderhilfestiftung 16

Kindernetzwerk 28

Klinikseelsorge 30f

Krankmeldung 21

L

Lageplan 09, 25

Lob 21

M

Medizinstudierende 35

Multimediales Kommunikations- und
Entertainmentsystem 22f

N

Netzwerk 24, 28

O

Orientierung 25

P

Parken 10f

Patientenfürsprecherinnen 31

Patientenlotse 19

Patientensicherheit 21, 34

Post 35

Privatversicherte 26

Q

Qualität 27

R

Radio	05, 22f
Rauchen	27
Rollstuhl	06, 19
Ronald McDonald-Haus	16

S

Sanitätshaus	12, 25
Selbsthilfe	28
Serviceangebote	05, 12
Shop	12, 25
Sicherheitsarmband	34
Sozialdienst	06, 30
Speiseversorgung	04, 13
Studien	32

T

Taxi	29
Telefon	05, 22f
Transport	04, 29
TV	22f

U

Unterstützung	30f
---------------------	-----

V

Veranstaltungen	24, 32f
Vorsorgevollmacht	12, 30

W

Wahlleistungen	32
Wissenschaft	03, 32
WLAN	22f

X

X-fache Kontrollen	34
--------------------------	----

Y

Youngster	35
-----------------	----

Z

Zeitung	35
Zustellung	35
Zuzahlung	6f, 17



IHRE MEINUNG IST UNS WICHTIG!



Mit Ihrer Rückmeldung können wir die
Qualität unserer Patientenversorgung
kontinuierlich verbessern.

Lob, Anregungen und Kritik können Sie dafür gern
per Online-Befragung oder Papierfragebögen
auf den Stationen und Ambulanzen an
unser Beschwerdemanagement richten.

Vielen Dank für Ihr Mitwirken.



Wir spenden **Blut.**
Ihr auch?



www.blut-ist-leben.de